

Haus der Selbstständigen · Jacobstr. 5 · 04105 Leipzig

Haus der Selbstständigen

Jacobstr. 5

04105 Leipzig

Tel.: +49 (0) 3 41 / 91 04 68 80

info@hausderselbststaendigen.info

MEDIENMITTEILUNG

Leipzig, 23.06.2023

Auftaktveranstaltung der neuen HDS-Anlaufstelle Berlin: Altersvorsorgepflicht Selbstständiger im Fokus der Expert*innen

Am 28. Juni tritt die neue Berliner Anlauf- und Begegnungsstätte des Hauses der Selbstständigen (**HDS**) erstmals mit einer Veranstaltung auf die Bühne der Öffentlichkeit. Die spannende Frage „Gibt es Licht am Ende des Vorsorgetunnels für Solo-Selbstständige?“ steht im Fokus der Diskussionsrunde der hochrangigen Expert*innen Gundula Roßbach, Präsidentin der Deutschen Rentenversicherung, Prof. Rainer Schlegel, Präsident des Bundessozialgerichts sowie Dr. Rolf Schmachtenberg, beamteter Staatssekretär im Bundesministerium für Arbeit und Soziales.

Die Ampelregierung hatte angekündigt, in dieser Legislaturperiode einen erneuten Anlauf bei der Altersvorsorgepflicht für Selbstständige zu nehmen und damit die seit Jahren anhaltenden Debatten über diese Problematik aufgegriffen. Im Koalitionsvertrag heißt es: „Wir werden für alle neuen Selbstständigen, die keinem obligatorischen Alterssicherungssystem unterliegen, eine Pflicht zur Altersvorsorge mit Wahlfreiheit einführen. Selbstständige sind in der gesetzlichen Rentenversicherung versichert, sofern sie nicht im Rahmen eines einfachen und unbürokratischen Opt-Outs ein privates Vorsorgeprodukt wählen.“

Das Stimmungsbild dazu ist heterogen: Während eine Versicherungspflicht für Selbstständige einigen Akteur*innen im gesellschaftlichen und rechtswissenschaftlichen Raum zu weit geht, sehen andere deutlichen Nachbesserungsbedarf im noch für dieses Jahr erwarteten Gesetzgebungsprozess. Ein Ende 2022 von Prof. Daniel Über vorgelegtes Gutachten zur „Mindestabsicherung von Selbstständigen in der Rentenversicherung“, bietet die Grundlage der Diskussion rund um eine (auch verfassungsrechtlich zulässige) Versicherungspflicht von Selbstständigen in der gesetzlichen Rentenversicherung.

Das Interesse an diesem spannenden Thema ist so groß, dass die **Veranstaltung am 28. Juni 2023 (14 bis 16 Uhr)** in der in Landesvertretung Brandenburg bereits ausgebucht ist. Eine [digitale Teilnahme](#) ist jedoch nach vorheriger Anmeldung möglich.

Das Projekt „Haus der Selbstständigen“ wird im Rahmen des Programms „Zukunftszentren“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.

Gefördert durch:



Der Standort Berlin ist die erste neue Anlauf- und Begegnungsstätte des HDS, das 2020 mit Sitz in Leipzig startete und mit Jahresbeginn 2023 in eine neue vierjährige Projektlaufzeit ging. Nach dem Aufbau eines umfangreichen Angebots für Solo-Selbstständige und ihre Interessenvertretungen, Verbände und Initiativen, das schon in den ersten beiden Projektjahren weit über die Region Leipzig hinaus ausstrahlte, werden nach Berlin weitere Anlauf- und Begegnungsstätten in Hamburg und NRW eröffnen. Neue Projektpartner sind die [Universität Göttingen](#) (Institut für Arbeitsrecht), die Agentur für soziale Innovationen [Social Impact, Arbeit und Leben NRW](#), [ArbeitGestalten](#) (Berlin) sowie die Leipziger Kommunikationsagentur [zwonull media](#). Die [INPUT Consulting](#) GmbH als Vorhabenträgerin und die Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft [ver.di](#) bleiben weiterhin zentrale Partnerinnen des HDS. Zentrales Ziel der vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) und dem Europäischen Sozialfonds (ESF Plus) geförderten Einrichtung bleibt die Stärkung von Interessenvertretungen Solo-Selbstständiger.

Für weitere Fragen stehen wir gern zur Verfügung.

Ansprechpartnerin für die Medien:
Dr. Gerlinde Vogl
Tel. 0152 55620995